Cahier erscheint vier Mal im Jahr und informiert über
eine Auswahl an Ausstellungen zeitgenössischer Kunst im Rheinland.
Cahier no 5 erscheint Ende August 2009.

Cahier is published four times per year and informs about
a selection of exhibitions of contemporary art in the Rhineland.
Cahier no 5 will be published by the end of August 2009.

Herausgeberin: Linn Lühn
Redaktion: Vanessa Joan Müller, Linn Lühn, Julia Bulk
Gestaltung: Adeline Morlon
Lithografie: Henning Krause
Web: Magnus Neumeyer
PR: Neumann Luz Communication, Köln
Übersetzungen: TJ Connell

Cahier
Lindenstraße 19 / D – 50674 Köln / T 0221-3976 900 / F 0221-3976 907

Cahier

no 4

Mai – August 2009

Eine Auswahl an Ausstellungen zeitgenössischer Kunst im Rheinland
A selection of exhibitions of contemporary art in the Rhineland

Rental Gallery Köln

Wenn an einer Galerie steht „zu vermieten“, denkt man momentan an den Kunstmarkt in der Krise. In Köln hingegen ist das Kommen und Gehen der Mieter Konzept: Die Rental Gallery stellt ihre 270 qm großen Ausstellungsräume internationalen Galerien für vier bis sechs Wochen zur Verfügung und bietet ihnen so eine temporäre Präsenz auf dem hiesigen Markt. In New York hat sich die Idee einer Galerie auf Zeit, die von wechselnden Gästen lebt, bereits überaus erfolgreich durchgesetzt. In Köln setzt das Projekt ein deutliches Zeichen für die Wiederbelegung der Stadt als Kunststandort. Schwierige Zeiten bringen letztlich auch gute Ideen jenseits der etablieren Pfade hervor.

Parallel zur Art Cologne hat die vom „Verein zur Förderung des Kunststandortes Köln“ initiierte Galerie ihre Aktivitäten aufgenommen. Erste Gäste sind „The Breeder“ aus Athen und „Galerist“ aus Istanbul, die jeweils eine Einzelausstellung mit Marc Bijl und Ergin Cavusoglu präsentieren. Gegen einen vergleichsweise geringen Unkostenbeitrag können sie ihre Künstler dem rheinländischen Publikum präsentieren, Kontakte knüpfen und neue Sammler gewinnen. Umgekehrt profitiert die Stadt Köln von den internationalen Gästen, die frischen Wind in die Kunstszene bringen.

Der Raum am Mauritiuswall, von der Düsseldorfer Architektin Marie-Céline Schäfer aufwändig umgebaut, ist voll ausgestattet und wird von einem Mitarbeiter betreut, der sich in Absprache mit den ausstellenden Galerien um die Organisation der Ausstellungen kümmert. Vorträge und Gespräche mit Künstlern und Kuratoren sollen zu anregenden Diskussionen und einem internationalen Kulturaustausch führen. Junge Künstler aus dem näheren Umland fördert die Rental Galerie Köln, indem sie ihnen ihre Räume während der Sommermonate Juli und August für Ausstellungen zur Verfügung stellt. Junge ausländische Kuratoren können im Rahmen eines Ausstellungs-Stipendiums ebenfalls während der Sommermonate die Räume für eigene Projekte nutzen.

Unterstützer des Projektes sind neben der Stadt Köln, die sich finanziell beteiligt, die Kölner Galeristen Thomas Rehbein und Christian Nagel, Esther Schipper aus Berlin, Daniela Steinfeld aus Düsseldorf, Art Cologne Leiter Daniel Hug, Thomas Treß, die Direktorin des Aachener Ludwig Forums Brigitte Franzen und Ulrich Soénius. Brigitte Franzen erklärt: „Die Rental Galerie ist ein Ort der Möglichkeiten. Ein strukturelles und inhaltliches Prinzip, das ein kooperatives Angebot macht. Das ist zeitgemäß, weil fließend und offen und signalisiert: „Wir sind da und tun was!“ Das Interesse scheint groß – schon jetzt liegen zahlreiche Anfragen aus dem nahen und fernen Ausland vor.

Rental Gallery Köln

Whenever you see a »To Let« sign in a gallery, you automatically think: art market in crisis. In Cologne by contrast, the coming and going of tenants is a concept in itself: the Rental Gallery places its 270 sq metres of exhibition space at the disposal of international galleries for four to six weeks, offering them thus a temporary presence in the local market. In New York, the idea of a temporary gallery, which earns a living from alternating guests, has already succeeded in establishing itself. In Cologne the project points the way for a rejuvenation of the metropolis as a city of art. Hard times ultimately have the habit of giving rise to good ideas on either side of the well-worn path.

The gallery–initiated by the »Verein zur Förderung des Kunststandortes Köln« [Society for the Promotion of Cologne as a City of Art]–has commenced its activities in parallel to Art Cologne. The first tenants are »The Breeder« from Athens and »Galerist« from Istanbul, both of whom are presenting solo exhibitions with Marc Bijl and Ergin Cavusoglu respectively. In return for a relatively modest contribution to expenses, they have the opportunity to present their artists to a Rhineland audience, to network and recruit new collectors. As a quid pro quo, the City of Cologne profits from the presence of international guests and the fresh breeze they introduce to the art scene.

The space, situated in the Mauritiuswall in Cologne and elaborately converted by the Düsseldorf architect Marie-Céline Schäfer, comes fully equipped; it is managed by a staff member responsible for the organisation of exhibitions in consultation with the exhibiting galleries. Lectures and discussion forums involving artists and curators are intended to stimulate debate and lead to an international cultural exchange. The Cologne Rental Gallery sponsors young artists from the vicinity by allowing them to use the spaces for exhibitions during the months of July and August. Young curators from abroad can likewise make use of the spaces during the summer months for their own projects by obtaining an exhibition grant.

Alongside the City of Cologne, which has pledged its financial assistance, the project is supported by Cologne gallerists Thomas Rehbein and Christian Nagel, Esther Schipper from Berlin, Daniela Steinfeld from Düsseldorf, Art Cologne's director Daniel Hug, Thomas Treß, the director of the Ludwig Forum in Aachen, Brigitte Franzen, as well as Ulrich Soénius. Brigitte Franzen explains: »The Rental Gallery is a place of possibility. A structural, thematic and contextual principle offering a cooperative alternative. It is contemporary inasmuch as it is open, flowing and unequivocally signals: »we're here and we are doing something!« It has aroused great interest–there have already been numerous international enquiries from near and far.

Interview mit Brigitte Franzen

Dr. Brigitte Franzen hat im Januar 2009 die Stelle als neue Leiterin des Ludwig Forums für Internationale Kunst in Aachen angetreten. Die 1966 in Freiburg geborene Kunst- und Kulturwissenschaftlerin war Kuratorin der „skulptur projekte münster 07" und seit 2005 Kuratorin für Gegenwartskunst am Westfälischen Landesmuseum Münster. Im April 2009 eröffnete sie ihre erste Präsentation „POP UP!", in der aktuelle Arbeiten zeitgenössischer Künstler Exponaten aus der Sammlung des Ludwig Forums gegenüber gestellt werden. Cahier fragt Dr. Brigitte Franzen nach ihren Plänen.

Was für Möglichkeiten sehen Sie für das Ludwig Forum und welches Potenzial birgt das Gebäude mit seiner durchaus eigenwilligen Struktur/ Architektur?
Das Gebäude ist eine Fabrikarchitektur des Neuen Bauens von 1928 und für sich schon ein Ereignis. Das Haus ist sehr weitläufig. Wir haben fast 6.000qm Ausstellungsfläche. Mir ist es wichtig gleichzeitig Kunst und Architektur zur Geltung zu bringen. Man kann in diesem Haus spazieren gehen. Es gibt in der zentralen Halle eine großartige, urbane Platzsituation. Daneben werden die Ausstellungsräume ergänzt durch einen Hof und einen Garten im Außenbereich, eine Bühne mit 200 Sitzplätzen und eine große Bibliothek. Diese verschiedenen Funktionsbereiche in den Blick zu nehmen ist mir wichtig. Das Haus ist ein Laboratorium für die zeitgenössische Kunst, getragen vom Forumsgedanken, also der Idee einer Agora, eines öffentlichen Ortes der Auseinandersetzung über Kunst. Das Ausstellungsprogramm der kommenden Jahre entwickelt sich entlang einer Leitmotivik. Dieses Jahr ist das Video/Film, nächstes Jahr wird es Architektur/Raum sein. Dann wird auch der Garten neu gestaltet werden.
Das Ludwig Forum hat eine großartige Sammlung, gibt es Konzepte diese mit dem laufenden Ausstellungsprogramm zu verknüpfen?
Die aktuelle Ausstellung „POP UP! Die Sammlung feat. Heague Yang, Sofia Hultén, Annette Wehrmann, Karø Goldt, Gabriel Kuri, Nairy Baghramian, Susanne Paesler, Danica Dakič, Yael Bartana" zeigt den Weg auf. Die Sammlung Ludwig ist fantastisch und unsere Basis, daneben haben wir eine sehr gute Sammlung Videokunst und künstlerischer Film – was fast unbekannt ist. Um eine Aktualisierung zu erreichen werden in Zukunft Sammlung und aktuelle Positionen immer wieder in einen Zusammenhang gebracht werden. Dabei kann es formale, thematische oder auch räumliche Bezugsfelder geben. Nairy Baghramian, Susanne Paesler und Lee Lozano werden gerade in einem Raum präsentiert, oder auch Annette Wehrmann und Martin Kippenberger. Mir geht es dabei um verwandte Haltungen zu Fragen des Realen, der Gestalt und Form in der Gegenwartskunst.

Können Sie schon über konkrete Pläne und Ausstellungsprojekte für 2009 und 2010 sprechen?
„POP UP!“ geht im August zu Ende, danach zeigen wir ein Kooperationsprojekt mit dem ZKM in Karlsruhe im Rahmen von 40jahrevideokunst.de. Im Ludwig Forum wird ein offenes Video Archiv eingerichtet und man wird Videokunst aus Ost- und Westdeutschland der 70er bis 90er Jahre auf den Originalgeräten der Zeit anschauen können. Den Abschluss bildet ab 7.11. eine Einzelausstellung von Ergin Cavusoglu, einem türkisch-britischen Videokünstler, der seinen jüngsten Film „Voyage of no Return“ erstmals außerhalb Englands bei uns in Aachen präsentieren wird. Für 2010 ist u.a. eine große Architekturausstellung und ein Projekt mit Andreas Fogarasi aus Wien geplant.
Welche Rolle spielt für Sie der Standort Aachen?
Aachen hat eine tolle Lage, es ist der „Outer-West“ von Deutschland. Die Grenzlage fasziniert mich und die guten Verbindungen sowohl in die Großstädte an Rhein und Ruhr als auch nach Brüssel, Antwerpen und Paris. Viele Sammler sind hier zu Hause. Es existiert ein Verständnis für Gegenwartskunst, das innerhalb des Selbstverständnisses der Stadt noch großes Entwicklungspotenzial hat. Hier fing 1968 mit der ersten Ausstellung der Pop-Art-Sammlung von Peter und Irene Ludwig die Erfolgsgeschichte der Sammlung Ludwig an. Man kann hier was anpacken, aufbauen und ins Licht rücken, das reizt mich sehr.

Interview with Brigitte Franzen

In January 2009 the art and cultural historian Dr. Brigitte Franzen took up the directorship at the Ludwig Forum for International Art in Aachen. Born in 1966 in Freiburg, she curated the »skulptur projekte münster 07« and has been the Curator for Contemporary Art at the Westfälisches Landesmuseum Münster since 2005. In April 2009 she inaugurated her first presentation entitled »POP UP!«, in which current artworks by contemporary artists have been juxtaposed with exhibits from the Ludwig Forum Collection. Cahier has interviewed Dr. Franzen about her plans.

What possibilities do you envisage for the Ludwig Forum and what potential does the building hold in view of its thoroughly individual structure/architecture?
The building itself is a piece of factory architecture erected in1928 in the Bauhaus/New Objectivity style and is quite something in its own right. The premises are very extensive indeed. We have a total of 6,000 sq. metres of exhibition space at our disposal. It is of great importance to me to feature both art and architecture at the same time. You could actually go for a proper walk in this building. There is a magnificent urban space in the central hall. In addition, the exhibition rooms have been supplemented by a courtyard and a garden outside, as well as a stage with 200 seats and a large library. It is important for me to have my sights on these different areas and their respective functional qualities. The site is a veritable laboratory for contemporary art supported by the key idea of a forum, that is to say the concept of an agora, or public place, in which an engagement with art can take place. The programme of exhibitions for the coming years will follow a thematic bias. This year the focus will be on video/film, next year it will be architecture/space. Then the garden is to be redesigned.

The Ludwig Forum has a magnificent collection – are there any plans or ideas to link it with the current programme of exhibitions?
The current exhibition »POP UP! Die Sammlung feat. Heague Yang, Sofia Hultén, Annette Wehrmann, Karø Goldt, Gabriel Kuri, Nairy Baghramian, Susanne Paesler, Danica Dakič, Yael Bartana« clearly demonstrates this. The Sammlung Ludwig is simply fantastic and forms the basis for us as it were; in addition to that we have a very good collection of video art and art films, all of which is virtually unknown as yet. In order to keep things updated, in future the collection itself and current artistic positions will constantly be placed in a specific connection or context. This can involve formal, thematic or even spatial interdependencies. Nairy Baghramian, Susanne Paesler and Lee Lozano are currently being presented in a space together, as are Annette Wehrmann and Martin Kippenberger too. What concerns me in this instance is the aspect of related attitudes to questions pertaining to »the Real«, to the shape and form of contemporary art.
Would you care to talk about concrete plans and exhibition projects for the rest of 2009 and 2010?
»POP UP!« will be coming to a close in August, after that we shall be showing a project in conjunction with ZKM in Karlsruhe under the auspices of »40yearsofvideoart.de«. An open video archive will be set up in the Ludwig Forum and it will be possible to view video art from East and West Germany from the 1970s through to the 1990s on original appliances from the period. The final event will be a solo exhibition from 7th November by Ergin Cavusoglu, a Turkish/British video artist, whose most recent film »Voyage of No Return« will be shown for the first time outside England at our exhibition in Aachen. A large architecture exhibition, amongst other things, is being planned for 2010, as well as a project with Andreas Fogarasi from Vienna.
To what extent does Aachen's location play a specific role for you?
Aachen is brilliantly situated; it represents Germany's »Outer West«. I am fascinated by the border situation and the favourable connections to all the big cities in the neighbouring Rhine-Ruhr conurbation, as well as to Brussels, Antwerp and Paris. Many collectors live here. There is an understanding for contemporary art that has its own dynamic potential for development within the city's sense of its own identity. It was here that the Sammlung Ludwig success story began in 1968 with the first exhibition of Peter und Irene Ludwig's Pop Art collection. You have a chance to get stuck in here, to build something up and present it–that's what really appeals to me.

WOLFGANG-HAHN-PREIS KÖLN

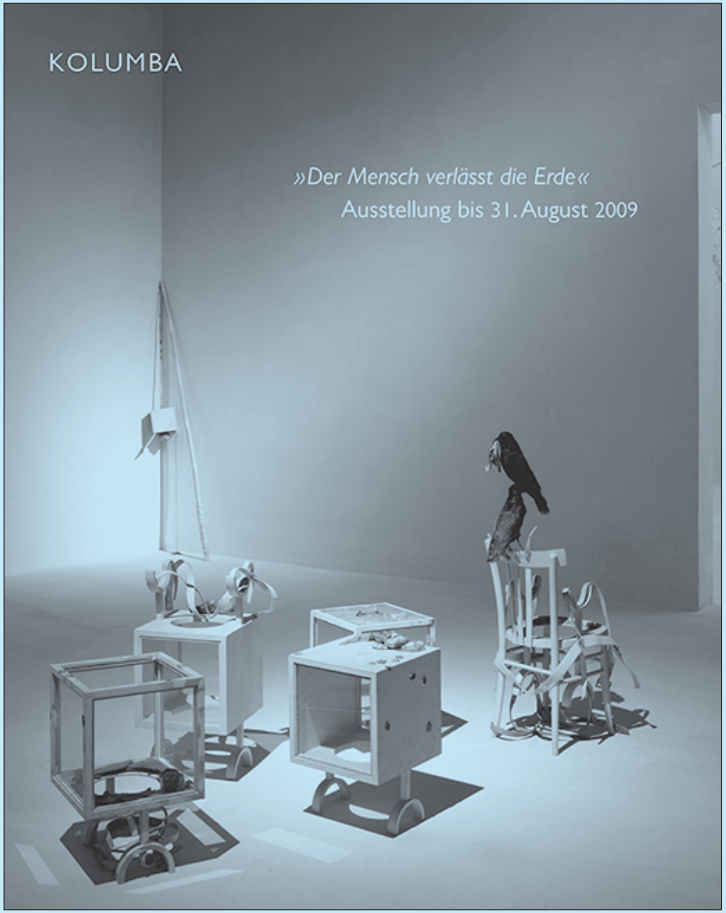
2009 Christopher Wool
2008 Peter Doig
2006 Mike Kelley
2005 Richard Artschwager
2004 Rosemarie Trockel
2003 Niele Toroni
2002 Isa Genzken
2001 Raymond Pettibon
2000 Hubert Kiecol
1999 Pipilotti Rist
1998 Franz West
1997 Cindy Sherman
1996 Günther Förg
1995 Lawrence Weiner
1994 James Lee Byars

JUNGER ANKAUF
FÜR DAS MUSEUM LUDWIG

2009 Susan Philipsz
2008 Edgar Arceneaux
2007 Tom Burr
2006 Bojan Šarčević
2005 Peter Piller

Gesellschaft für Moderne Kunst | am Museum Ludwig | Köln

www.gmk-koeln.de



Anzeige

ARTENTION

NORDRHEIN-WESTFALEN PRÄSENTIERT KUNST UND KULTUR IN FRANKREICH

PROGRAMMHIGHLIGHTS
MAI / JUNI 2009

29.05. bis 18.06.2009
Vernissage am 28.05.2009
Double vision - Le vu et le cru
Passage de Retz, 9, rue Charlot, 75003 Paris

29.05. bis 05.06.2009
feldstärke international
PACT Zollverein, Bullmannaue 20a, 45327 Essen

www.artention.info

Saison France Nordrhein Westfalen 2008/2009

Aachen, Bonn

1 Ludwig Forum für Internationale Kunst

Jülicher Str. 97 – 109, 52070 Aachen, Tel: 0241 - 1807104, Fax: 0241 - 1807101
info@ludwigforum.de, www.ludwigforum.de, Di, Mi, Fr: 12 – 18 Uhr, Do: 12 – 20 Uhr, Sa, So: 11 – 18 Uhr

bis 30.08.09: **Pop Up!** *Die Sammlung feat. H. Yang, S. Hultén, A. Wehrmann, K. Goldt, G. Kuri, N. Baghramian, S. Paesler, D. Dakic, Y. Bartana* u.a. mit J. M. Basquiat, M. Kippenberger, A. Warhol, R. Lichtenstein, R. Estes, D. Eddy, D. Hanson, R. Smithson, S. Pitt, F. Gertsch, C. Close, J. Ahearn, L. Lozano, N. Graves, L. Clark, G. Richter, J. Borofsky, N. J. Paik, J. Holzer, D. Perjovschi, P. Manzoni, C. Oldenburg, R. Goings, R. Graham
27.06. – 30.08.09: **Ludwigs Grafik** *Ein Beitrag zum „Jahr der Grafik NRW 2009"/*
Opening: 26.06., 20 Uhr

2 Neuer Aachener Kunstverein

Passstr. 29, 52070 Aachen, Tel: 0241 - 503255, Fax: 0241 - 536848
info@neueraachenerkunstverein.de, www.neueraachenerkunstverein.de, Di –So: 14 – 18 Uhr

bis 17.05.09: **Michaela Eichwald** *Total Awareness of All Dimensions(Dimensions Variable),* **Meg Cranston** *Stop Play Pause*
31.05. – 26.07.09: **Nina Canell** *The New Mineral* / Opening: 30.05., 19 Uhr
07.06. – 26.07.09: **Markus Ambach Projekte** *Public Garden – Public Generation/*
Opening: 07.06., 12 – 16 Uhr
30.08. – 08.11.09: **Petra Herzog & Franz Burkhardt** *Eurovision: Trout Miller's Wife/*
Opening: 29.08., 19 Uhr

3 Bonner Kunstverein

am August-Macke-Platz / Hochstadenring 22, 53119 Bonn, Tel: 0228 - 693936, Fax: 0228 - 695589
kontakt@bonner-kunstverein.de, www.bonner-kunstverein.de, Di –So: 11– 17 Uhr, Do: 11 –19 Uhr

bis 05.07.09: **Anna Lea Hucht**
bis 05.07.09: **Peter Mertes Stipendium 08** Gesine Grundmann/ Monika Stricker
bis Mai 2010: Im Foyer: **Christine Würmell** *Oberflächenaktiv*
bis 05.07.09: **Interieur (Artothek)** mit M. Bartholomé, A. und B. Blume, J. Faust, T. Huber, B. Jung-Schmitt, C. Näher, A. Oppermann, S. Polke, Tal R, H. Tibes, G. Wiegand

Institutionen und Privatsammlungen Düsseldorf

4 Julia Stoschek Collection

Schanzenstr. 54, 40549 Düsseldorf, Tel: 0211 - 5858840, Fax: 0211 - 58588419
info@julia-stoschek-collection.net, www.julia-stoschek-collection.net
Sa: 11 – 16 Uhr (nach Voranmeldung / by appointment)

bis 01.08.09: **Number Two: Fragile** mit M. Abramović , V. Acconci, P. Ahwesh, W. Beshty, Björk, J. Bock, C. Burden, J. Cardiff, P. Chan, P. Chang, J. DeNike, N. Djurberg, C. Donegan, Encyclopedia Pictura, K. Gilmore, D. Gordon, C. Guimarães, T. Koh, A. McQuilkin, G. Bures Miller, L. Mommartz, N. Mntambo, B. Nauman, R. Pruitt, A. Putnam, P. Rist, T. Rødland, M. Rottenberg, K. Sieverding, R. Trockel, H. Wilke, A. Young
bis 27.06.09: *Out of Space 1:* **Cao Fei** – *Whose Utopia* (Gloriahalle, Belsenstraße 20, 40545 Düsseldorf)

5 K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen

(K20 wegen Erweiterungsbau geschlossen. Wiedereröffnung: 2010 / K20 closed due to construction. Reopening: 2010)

6 K21 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen

Ständehausstr. 1, 40217 Düsseldorf, Tel: 0211 - 8381600, Fax: 0211 - 8381601/2
info@kunstsammlung.de, www.kunstsammlung.de, Di – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa, So u. Feiertags: 11 – 18 Uhr
jeden 1. Mi im Monat /each 1st wed per month: 10 – 22 Uhr

bis 02.08.09: **Jorge Pardo**
bis 17.01.2010: **Ayşe Erkmen** *Hausgenossen*

7 KAI 10 Raum für Kunst. Arthena Foundation

Kaistraße 10, 40221 Düsseldorf, Tel: 0211-99434130, Fax: 0211-99434131
info@kaistrasse10.de, www.kaistrasse10.de, Di – Sa: 12 – 17 Uhr

bis 18.07.09: **Remote Memories** mit S. Claydon, T. Djordjadze, H. Dobliar, D. Noonan, B. Ribbeck

8 KIT – Kunst im Tunnel

Mannesmannufer 1b, 40213 Düsseldorf, Tel: 0211 – 8996256, Fax: 0211-8929576
kit@kunsthalle-duesseldorf.de, www.kunst-im-tunnel.de, Di – Sa: 12 – 19 Uhr, So- u. Feiertags 11 – 18 Uhr

30.05. – 09.08.09: **Gipfeltreffen** – *Junge Bildhauerei aus der Schweiz und aus Deutschland* mit A. Galiciadis, A. Golinski, H. Kabisch, D. Renggli, A. Roldán, F. Rohden, J. Schnüttgen/
Opening: 29.05., 20 Uhr

9 Kunsthalle Düsseldorf

Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf, Tel: 0211 - 8996243, Fax: 0211 - 8929168, mail@kunsthalle-duesseldorf.de
www.kunsthalle-duesseldorf.de, Di – Sa: 12 – 19 Uhr, So- u. Feiertags: 11 – 18 Uhr

30.05. – 09.08.09: **Compilation IV** S. Boeschenstein, J. von Dückerhoff, C. Gensheimer, K. Holten, C. Holstad, M. U. Jäger, M. Reinhold, N. Schöllhammer, M. Thomson/
Opening: 29.05., 19 Uhr

10 Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen

Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf, Tel: 0211-2107420, Fax: 0211-21074229, mail@kunstverein-duesseldorf.de, www.kunstverein-duesseldorf.de, Di – Sa: 12 – 19 Uhr, So- u. Feiertags: 11 – 18 Uhr

30.05. – 09.08.09: **Germaine Kruip** *Aesthetics as a Way of Survival/* Opening: 29.05., 19:30 Uhr
09.05. – 21.06.09: **Jason Dodge** Projektraum Schaufenster
27.06. – 09.08.09: **Lasse Schmidt Hansen** Projektraum Schaufenster

11 Museum Kunst Palast

Ehrenhof 4 – 5, 40479 Düsseldorf, Tel: 0211 - 8990200, Fax: 0211 - 8929504
info@museum-kunst-palast.de, www.museum-kunst-palast.de, Di – So: 11 – 18 Uhr

bis 01.06.09: **Bestandsaufnahme** *Glas des späten 20. Jahrhunderts aus Museumsbesitz* u.a. J. Cuny-Franz, R. Knottenbelt, S. Sato, J. Elliott
bis 02.08.09: **Seitenwechsel:** *Auf Papier. Unsere schönsten Handzeichnungen* mit J. Beuys, G. Calandrucci, P. von Cornelius, M. Dumas, W. Kandinsky, A. Macke, E. L. Kirchner, Raffael, G. Reni, R. Trockel
bis 23.08.09: **Seitenwechsel:** *Unsere Sammlung neu gesehen* u.a. mit A. Achenbach, M. Beckmann, J. van Cleve, C. Höfer, E. Kelly, C. F. Lessing, A. Rodin, P. P. Rubens
30.05. – 23.08.09: **Spot on 03** *Das Borngräber-Zimmer* – Neues deutsches Design, Erik van Lieshout, Goldrubinglas
30.05. – 30.08.09: **Johannes Brus** *Giving Picture for Trophy/* Opening: 29.05., 19:00 Uhr

Galerien Düsseldorf:

12 Conrads

Kronprinzenstr. 9, 40217 Düsseldorf, Tel: 0211 - 3230720, Fax: 0211 - 3230722, info@galerieconrads.de
www.galerieconrads.de, Di – Fr: 11 – 18 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr u.n.V./ and by appointment

26.05. – 25.07.09: **Monika Brandmeier/ Ulrike Heydenreich**/ Opening: 23.05., 17 – 20 Uhr
August Sommerpause

13 Cosar HMT

Flurstr. 57, 40235 Düsseldorf, Tel: 0211 - 329735, Fax: 0211 - 9660975, mail@cosarhmt.com
www.cosarhmt.com, Di – Fr: 11 – 13 u. 15 – 18 Uhr, Sa: 12 – 14 Uhr

bis 22.05.09: **Stefan Demary**
05.06. – 10.07.09: **Jutta Haeckel/** Opening: 05.06.09, 19 Uhr
August Sommerpause

14 Cosar EY5

Mutter-Ey-Str. 5, 40213 Düsseldorf, mail@ey-5.com, Di – Fr: 14 – 18 Uhr, Sa: 14 – 16 Uhr u.n.V./
and by appointment

29.05. – 10.07.09: **Terry Haggerty/** Opening: 29.05., 19 Uhr
August Sommerpause

15 Konrad Fischer Galerie

Platanenstr. 7, 40233 Düsseldorf, Tel: 0211 - 685908, Fax: 0211 - 689780, office@konradfischergalerie.de
www.konradfischergalerie.de, Di – Fr: 11 – 18 Uhr, Sa: 11 – 14 Uhr

bis 20.06.09: **Peter Buggenhout**
26.06. – 01.08.09: **Künstler der Galerie/** Opening: 26.06., 18 – 21 Uhr

16 Galerie Thomas Flor

Klosterstr. 29, 40211 Düsseldorf, Tel: 0211 - 1711389, Fax: 0211 - 1711389, mail@galerieflor.de
www.galerieflor.de, Di – Fr: 14 – 19 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr

bis 20.06.09: **Sven-Ole Frahm**
Juli – August auf Anfrage/ contact the gallery

17 Anna Klinkhammer Galerie

Herderstr. 20, 40237 Düsseldorf, Tel: 0211 - 5863930, Fax: 0211 - 5863925
galerie@anna-klinkhammer.de, www.anna-klinkhammer.de, Di – Fr: 14 – 18 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr

bis 06.06.09: **Lea Asja Pagenkemper** *Nervenwaage*
06.06. – 30.07.09: **Manuela Wossowski, Stefan Höller/** Opening: 05.06., 19 – 21 Uhr
08.08. – 05.09.09: **All You Can Eat** // *Papierarbeiten* u.a. mit Lehmann, Meier, Lucas, Hüppi, Höller, Wossowski, Trojnarski, Hemmer, Holden/ Opening: 07.08., 19 – 21 Uhr

18 Galerie Hans Mayer

Vorläufige Adresse bis 2010/ temporary address until 2010: Clarissenstraße 63, 40549 Düsseldorf,
Tel: 0211 - 132135, Fax: 0211 - 132948
art.mayer@t-online.de, www.galeriemayer.de, Mo – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 11 – 16 Uhr

Mai – August auf Anfrage/ contact the gallery

19 Galerie Rupert Pfab

Orangeriestr. 6, 40213 Düsseldorf, Tel: 0211 - 131666, Fax: 0211 - 1365803, mail@galerie-pfab.com
www.galerie-pfab.com, Di – Fr: 12 – 18 Uhr, Sa: 11 – 14 Uhr

bis 13.06.09: **Frauke Dannert, Heiko Räpple** *Opus caementitium*
19.06. – 22.08.09: **Vera Lossau** *Dead Drop/* Opening: 19.06., 19 – 21 Uhr

20 Schönewald Fine Arts

Lindenstr. 182, 40233 Düsseldorf, Tel: 0211 – 8309406, Fax: 0211 – 8309647, info@schoenewaldfinearts.de,
www.schoenewaldfinearts.de, Di – Fr 10-18 Uhr u.n.V/and by appointment

bis 15.05.09: **René Wirths** *Zustände*
August Sommerpause

21 Sies + Höke Galerie

Poststr. 2 + 3, 40213 Düsseldorf, Tel: 0211-3014360, Fax: 0211 - 135668, post@sieshoeke.com
www.sieshoeke.com, Di – Fr: 12 – 18:30 Uhr, Sa: 12 – 14:30 Uhr

bis 13.06.09: **Claudia Wieser**

22 Van Horn

Beuthstr. 14 / Eingang Schirmerstr., 40211 Düsseldorf, Tel: 0211 - 5008654, Fax: 0211 - 5008654
info@van-horn.net, www.van-horn.net, Di – Fr: 14 – 18 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr u.n.V./and by appointment

bis 15.07.09: **Markus Karstiess** *Cocks & Tails*
August Sommerpause

23 Galerie Ursula Walbröl

Kronprinzenstr. 9, 40217 Düsseldorf, Tel: 0211 - 3180223, Fax: 0211 - 3180225
ursula.walbroel@t-online.de, www.galerie-walbroel.de, Di – Fr: 12 – 18 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr

23.05. – 25.07.09: **Julia Schmid/** Opening: 23.05., 18 – 20 Uhr

Stadtplan Düsseldorf

Anzeige

Buchhandlung Walther König

Ehrenstr. 4 · 50672 Köln · T 0221. 20 59 6-29 · F -40

Sonic Youth – Sensational Fix

Hrsg. von Roland Groenenboom. Texte u. a. von Thurston Moore, Kim Gordon, Lee Ranaldo, Steve Shelley, Richard Hell, Mike Kelley, Jutta Koether, Lydia Lunch, John Miller, Gene Moore. Köln 2009. 18 x 18 cm. 784 S., ca. 700 farb. Abb. Pappband mit 2 Vinyl-Platten. Text in engl. & dt. Sprache. Letzte Exemplare!

ISBN 978-3-86560-539-9 / € 58,–

Candida Höfer – On Kawara.
Date Paintings in Private Collections.

Fotografiert von Candida Höfer. Köln 2009. 25 x 27 cm. 256 S., 138 farb. Abb. Leinen mit Schutzumschlag.

ISBN 978-3-86560-501-6 / € 68,–

verlag@buchhandlung-walther-koenig.de
www.buchhandlung-walther-koenig.de

7. Februar – 3. Mai 2009
Jon Pylypchuk

19. – 26. Mai 2009
Förderpreis der Kunstakademie Münster

27. Juni – 27. September 2009
Site of Silence
Suchan Kinoshita, Germaine Kruip, Kris Martin,
Yehudit Sasportas, Stephan US

24. Oktober 2009 – 24. Januar 2010
Josephine Meckseper

Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster
Speicher II · 5. Etage · Hafenweg 28 · 48155 Münster
Öffnungszeiten: Di.–Fr. 14–19 Uhr und Sa./So. 12–18 Uhr
Telefon 02 51/4 92 41 00 und 6 74 46 75 · Fax 02 51/4 92 77 52
kulturamt@stadt-muenster.de
www.muenster.de/stadt/ausstellungshalle
STADT MÜNSTER ka KULTUR AMT

Institutionen und Ausstellungsräume Köln:

24 European Kunsthalle

Ebertplatzpassage, 50668 Köln, Telefon: 0221 - 5696140, Fax: 0221 - 5696142
mail@kunsthalle.eu, www.kunsthalle.eu

ab 11.07.09: *European Kunsthalle c/o Ebertplatz* **Stephen Willats/** Opening: 10.07., 19 Uhr

25 Kölnischer Kunstverein

Die Brücke, Hahnenstr. 6, 50667 Köln, Tel: 0221 - 217021, Fax: 0221 - 210651,
info@koelnischerkunstverein.de, www.koelnischerkunstverein.de, Di – Fr: 13 – 19 Uhr, Sa u. So: 11 – 18 Uhr

bis 07.06.09: **Nora Schultz** *10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 0*
bis 07.06.09: **Après Crépuscule – Na Schemering – After Twilight – Nach Dämmerung**
u.a. mit Benoît Hennebert
27.06. – 23.08.09: **Everything, then, passes between us** u.a. mit V. Acconci, J. Billing, A. Kirschner, Improv Everywhere, C. Marcelle, M. Potrč, C. Schulz, H. Yang, , A. Vilar/
Opening: 26.06., 19 Uhr

26 kjubh Kunstverein e. V.

Dasselstr. 75, 50674 Köln, Tel: 0221 - 9518718 oder 0178-8474786, kjubh@web.de
www.kjubh.de, Do: 18 – 20 Uhr, Sa / So: 16 – 18 Uhr

bis 05.06.09: **Peggy Buth** *Desire in Representation/* Finissage und Künstlergespräch mit Astrid Wege: 05.06., 19 Uhr
12.06. – 14.06.09: **Reinhard Doubrawa** *Quickie Nr. 6*/ Book Release „Special Values"/ Opening: 12.06., 19 – 22 Uhr
17.06.09: **Carmen Strzelecki** *Quickie Nr. 7/* Präsentation Verlag Strzelecki Books/ 19-22 Uhr
25.06. – 27.06.09: **kjubh TomBola** Johannes Wohnseifer (Nietenblatt) u.a./ Vorbesichtigung 25./26.06., 16 – 19 Uhr/ Verlosung 27.06., 17 Uhr
August 09: **Gabriele Beßler** *Quickie Nr. 8/* Book Release „Wunderkammern"

27 Kolumba

Kunstmuseum des Erzbistums Köln
Kolumbastraße 4, 50667 Köln, Tel: 0221-933193-0, Fax: 0221-933193-33
mail@kolumba.de, www.kolumba.de, tägl. außer Di: 12 – 17 Uhr

bis 31.08.09: **Der Mensch verlässt die Erde.** *Das zweite Jahr im Neubau* Werke u.a. von H. Breloh, E. Chillida, F. Droese, M. Kalmbach, J. Kounellis, M. Odenbach, B. Peyrat, W. Schriefers, P. Sims, P. Thek, M. Tsangaris
bis 31.08.2009 *Raum 10* - **Koho Mori-Newton**

28 Museum Ludwig

Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln, Tel: 0221 - 22126165, Fax: 0221 - 22124114, info@museum-ludwig.de
www.museum-ludwig.de, Di – So (inkl. Feiertage / incl. bank holidays): 10 – 18 Uhr
jeden 1. Fr im Monat /each 1st fri per month: 10 – 22 Uhr

bis 14.06.09: **Maria Lassnig** *Im Möglichkeitsspiegel. Aquarelle und Zeichnungen von 1947 bis heute*
bis 26.07.09: **Lucy McKenzie**
bis 21.06.09: **Carroll Dunham**
bis 12.07.09: **Christopher Wool** *Porto – Köln*
bis 23.08.09: **Erik van Lieshout** *im Netz*
bis 23.08.09: **Jonathan Horowitz** *Apocalypto Now*
26.05.09 – 03.01.2010: **Die russische Avantgarde im Museum Ludwig.** *Neue Blicke auf die Sammlung. Teil 1: Eine Ohrfeige dem öffentlichen Geschmack. Der Kubofuturismus und der Aufbruch der Moderne in Russland*
04.07. – 27.09.09: **Sigmar Polke** *Die Editionen/* Opening: 03.07., 19 Uhr
15.08. – 15.11.09: **Isa Genzken** *Sesam, öffne dich!/* Opening: 14.08., 19 Uhr

29 Projects in Art & Theory

Gereonswall 13, 50668 Köln, Tel: 0179-2034328, 0163-7835474, info@projects-artandtheory.de,
www.projects-artandtheory.de, Mo: 18 – 20 Uhr, Sa: 13 – 16 Uhr u.n.V./and by appointment

bis 01.06.09: **Rosalind Nashashibi** *Bachelor Machines part 2*
27.06. – 27.07.09: **Cláudia Cristóvão/** Opening: 26.06., 19 Uhr
09.07.09: Vortrag: **Kerstin Schankweiler**, 19 Uhr
01.07.09: Diskussion mit **Cláudia Cristóvão** (Ort: cepoc / Universität Trier, 18:15 Uhr)

30 Rental Gallery Köln

Mauritiuswall 35-39, 50676 Köln, Tel: 01734059478, info@rental-gallery-koeln.de,
www. rental-gallery-koeln.de, Mo – Sa: 12 –18 Uhr

30.05. – Mitte Juli 09: **Galerie Erna Hécey** *Gruppenausstellung/* Opening: 29.05., 19 – 22 Uhr
Mitte Juli – Ende August: **Curatorial Project**

31 Skulpturenpark Köln

Riehler Str., 50668 Köln, Tel: 0221 - 33668860, Fax: 0221 - 33668869, info@skulpturenparkkoeln.de
www.skulpturenparkkoeln.de, April – Sept.: 10:30 – 19 Uhr, Okt. – März: 10:30 – 17 Uhr

bis April 2011: **KölnSkulptur 5** – *Reality Check* Neuzugänge: A. Curry, C. Doll, A. Esters, K. Fritsch, B. Kastner, N. Kricke, J. Meese, I. Melsheimer, T. Moecker, T. Rentmeister, M. Sailstorfer, J. P. Scheibe, D. Skreber, T. Slama, A. Sonfist, T. Stimm und I. Weber

Galerien Köln:

32 Galerie Daniel Buchholz

Neven-DuMont-Str. 17, 50667 Köln, Tel: 0221 - 2574946, Fax: 0221 - 253351
post@galeriebuchholz.de, www.galeriebuchholz.de, Di – Fr: 11 – 18 Uhr, Sa: 11 – 16 Uhr

bis 29.08.09: **Quodlibet II** mit T. Abts, T. Conrad, M. Leckey, P. Procktor, V. Fecteau, M. Behmer, A. Horodisch-Garnman, B. Hennebert, L. McKenzie, H. Olesen, C. Thompson, E. Quinlan, J. Koether, P. Olowska, A. Curry, E. David, S. Thompson, P. Doig, C. Fochtmann, J. Klein, L. Duwenhögger, C. von Bonin, C. Wyn Evans, J. Ault, D. Vo, M. Fisher, F. Stark, J. Strau, I. Genzken, W. Tillmans, J. Sperl, Jack Goldstein, James Welling, C. H. Ford, J. Göthe, R. Hawkins, M. Krebber, T. Eggerer, W. de Rooij, S. Denny, N. Austin, S. Thater, N. Könnemann, D. Lieske, S. Otto-Knapp, M. Poledna, F. Pumhösl, S. Lewitt, T. J. Wilcox, N. Mauss, K. Wulff

33 Galerie Daniel Buchholz

Elisenstr. 4 – 6, 50667 Köln, Tel: 0221 - 2574946, Fax: 0221 - 253351

Bis 29.08.09: **Quodlibet II**

34 Galerie Gisela Capitain

St.-Apern-Str. 20 – 26, 50667 Köln, Tel: 0221 - 35570100, Fax: 0221 - 35570129
info@galeriecapitain.de, www.galeriecapitain.de, Di – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 11 – 18 Uhr

bis 13.06.09: **Christopher Williams**
20.06. – 05.09.09: **Meuser/** Opening: 19.06., 19 – 21 Uhr

35 Clages

Brüsseler Str. 5, 50674 Köln, Tel: 0221-99209181, Fax: 0221-1794288, office@mariettaclages.de
www.mariettaclages.de, Di – Sa: 11 – 17 Uhr

bis 07.06.09: **Marina Naprushkina** *Büro für Antipropaganda* eingeladen von Ludwig Seyfarth
20.06. – 02.08.09: **Claus Richter** *Nosegay-Press/ Forever yours/* Opening: 19.06., 19 Uhr

36 Figge von Rosen Galerie

Aachener Straße 65, 50674 Köln, Tel: 0221-27056840, Fax: 0221-27056849, info@figgevonrosen.com
www.figgevonrosen.com, Di – Fr: 11 – 18 Uhr, Sa: 12 – 17 Uhr

bis 11.07.09: **Haïdée Henry** *Dortoir des filles*
18.07. – 29.08.09: **Peter Downsbrough/** Opening: 17.07., 19 – 21 Uhr

37 Galerie Vera Gliem

An der Schanz 1a, 50735 Köln, Tel: 0221 - 2574706, Fax: 0221 - 256213, info@vera-gliem.de
www.vera-gliem.de, Di – Sa: 11 – 18 Uhr

bis Ende Juni 09: **Guillaume Pinard** *Avril*
Juli-August auf Anfrage/ contact the gallery

38 Galerie Hammelehle und Ahrens

www.haah.de, Mo – Sa: 11 – 18 Uhr

bis 06.06.09: **Stephan Jung** *Neue Arbeiten*
bis 06.06.09: **Tine Furler** *Reich und Schön*
20.06. – 15.07.09: **Daniela Wolfer** (danach n.V./ after by appointment)/ Opening: 19.06., 19 – 21 Uhr
20.06. – 15.07.09: **Andreas Rüthi** (danach n.V./ after by appointment)/ Opening: 19.06., 19 – 21 Uhr

39 Linn Lühn

Lindenstr. 19, 50674 Köln, Tel: 0221 - 3976900, Fax: 0221 - 3976907, info@linnluehn.com
www.linnluehn.com, Di – Fr: 14 – 18 Uhr, Sa: 11 – 16 Uhr

bis 15.07.09: **Martin Boyce, Fritz Levedag** *Between the Days of Now and Then*
August Sommerpause

Köln

40 Galerie Christian Nagel

Richard-Wagner-Str. 28, 50674 Köln, Tel: 0221 - 2570591, Fax: 0221 - 2570592,
cn.koeln@galerie-nagel.de, www.galerie-nagel.de, Mo – Sa: 11 – 18 Uhr

bis 23.05.09: **Martha Rosler**
30.05. – 27.06.09: **Stephen Willats** *The Ideological Diagram/* Opening: 29.05., 19 – 22 Uhr
04.07. – 29.08.09: **Kalin Lindena/** Opening: 03.07., 19 – 22 Uhr

41 Thomas Rehbein Galerie

Aachener Str. 5, 50674 Köln, Tel: 0221 - 3101000, Fax: 0221 - 3101003, art@rehbein-galerie.de
www.rehbein-galerie.de, Di – Fr: 11 – 13 u. 14 – 18 Uhr, Sa: 12 – 18 Uhr

bis 13.06.09: **Gerard Hemsworth** *Water into Wine*
19.06. - 31.07.09: **Johannes Spehr** *Die Revolution findet nicht statt/* Opening: 19.06., 18 – 22 Uhr
August Sommerpause

42 Galerie Schmidt Maczollek

Volksgartenstr. 10, 50677 Köln, Tel: 0221 - 315717, Fax: 0221 - 327043, post@schmidtmaczollek.com
www.schmidtmaczollek.com, Di – Fr: 10 – 13 u. 14 – 18 Uhr, Sa: 11 – 15 Uhr

bis 13.06.09: **Pictures of Words** *organisiert von David Pagel, Los Angeles* mit C. Cook,
R. Dowell, G. Fujita, M. Prieto, K. Rugg, W. White
20.06. – 25.07.09: **Christoph Dettmeier** *Open Range*/ Opening: 20.06., 15 – 18 Uhr
August Sommerpause

43 Schnittraum//Lutz Becker

Jülicher Str. 14, 50674 Köln, Tel: 0221- 39760469, Fax: 0221 - 93119608
office@schnittraum-lutzbecker.de, www.schnittraum-lutzbecker.de, Mi – Fr: 13 – 18 Uhr, Sa: 12 – 16 Uhr

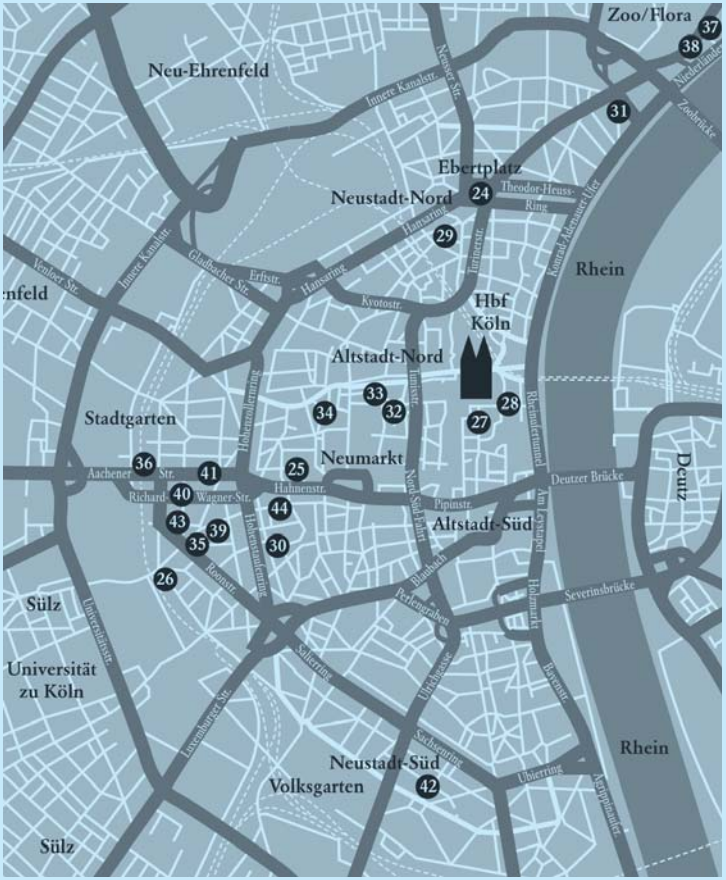
bis 20.06.09: **Benjamin Hirte**
Juli/August 09: **David Conroy**

44 Galerie Michael Wiesehöfer

Schaafenstr. 8, 50676 Köln, Tel: 0221 - 2706885, Fax: 0221 - 2706887, info@galerie-wiesehoefer.de
www.galerie-wiesehöfer.de, Di – Fr: 14 – 19 Uhr, Sa: 12 – 17 Uhr

bis 05.06.09: **Julien Berthier** *Neglectable Collectings*
20.06. – 01.08.09: **Alexander Lieck/** Opening: 19.06., 18 – 22 Uhr

Stadtplan Köln



45 Kunstmuseen Krefeld
Kaiser Wilhelm Museum (Administration)
Karlsplatz 35, 47798 Krefeld, Tel: 02151 - 975580, Fax: 02151 - 97558222
www.kunstmuseenkrefeld.de, kunstmuseen@krefeld.de, Di – So: 11 – 17 Uhr

Eigene Sammlung

Museen Haus Lange und Haus Esters
Wilhelmshofallee 91 – 97, 47800 Krefeld

bis 19.07.09: **John Baldessari** *John Baldessari, Brick Bldg, lg Windows W/ xlent Views/ partially furnished, renowned Architect*
bis 01.06.09: **Allora & Calzadilla** *Videoinstallationen*
05.07. – 27.09.09: **Mies van der Rohe-Stipendium 2009:** Koenraad Dedobbeleer/
Opening: 05.07., 11:30 Uhr

46 Museum Morsbroich
Gustav-Heinemann-Str. 80, 51377 Leverkusen, Tel: 0214 - 8555610, Fax: 0214 - 8555644
museum-morsbroich@kulturstadtlev.de, www.museum-morsbroich.de, Di: 11 – 21 Uhr, Mi – So: 11 – 17 Uhr

bis 02.08.09: **Candida Höfer, Kuehn Malvezzi** *Projects: Done. Eine Ausstellung von Candida Höfer mit Kuehn Malvezzi*
23.08. – 01.11.09: **Revolutionen des Alltäglichen.** *Zeitgenössische Lateinamerikanische Kunst*
mit A. da Cunha, D. Hernández, G. Kuri, G. León, J. Macchi, W. Prieto, M. Soto Climent, V. Soares/
Opening: 23.08., 12 Uhr

47 Städtisches Museum Abteiberg
Abteistr. 27, 41061 Mönchengladbach, Tel: 02161 - 252637, Fax: 02161 - 252659,
mail@museum-abteiberg.de, www.museumabteiberg.de, Di – So: 10 – 18 Uhr

bis 24.05.09: **ARS VIVA** *Mise en scène* K. Cytter, M. Graf, S. Dybbroe Møller, T. Vonna-Michell
bis August 09: **Gregor Schneider** *E N D*
bis 23.08.09: **Konzeptuelle Kunst auf Papier** *Ein Beitrag zum Jahr der Graphik 2009*
u.a mit S. Brouwn, H. Darboven, S. LeWitt, J. Fisher, U. Rückriem, D. Huebler
21.06. – 16.08.09: **Luis Jacob** *7 Paintings of Nothing Repeated 4 Times, in Gratitude/*
Opening: 21.06., 12 Uhr